

kleine Pfeile schossen, die, mit Drachengift bestrichen, einen schnellen und plötzlichen Tod geben. Diese Völker scheinen mit ihren Pfeilschüssen mehr zu spielen, als ernstlich zu streiten. Sie schlingen sich eine Binde um den Kopf, in die sie die Pfeile rings umher mit dem befiederten Theile unterwärts stecken, indem die Spitzen wie Strahlen auswärts vorschießen; aus dieser Binde zieht Jeder, wenn sie zum Kampfe gehen, einen Pfeil wie aus einem Köcher, macht einen übermüthigen Sprung, wie ein tanzender Satyr, mit den Pfeilen um den Kopf bekränzt, sonst nackt am ganzen Leibe, und wirft darauf diesen Pfeil, der keine Spitze von Eisen hat und auch nicht bedarf, da er ganz aus einem Rückenknochen eines Drachen gemacht ist, welcher ganz gerade gebogen und an dem einen Ende scharf abgeschliffen den Pfeil und die Spitze zugleich aus einem Stücke gibt. Vielleicht hat von dieser Art Knochenpfeile der Pfeil in der griechischen Sprache seinen Namen ¹⁾).

Einige Zeit nun leisteten die Egyptianer Widerstand und deckten sich gegen die Bogenschüsse durch ein Schilddach, da sie von Natur standhaft sind und jetzt den Tod verachteten, mehr aus Hartnäckigkeit, als in der Hoffnung, einen Vortheil zu erlangen, und vielleicht auch weil sie die Strafe voraussahen, die denjenigen trifft, der Reihe und Glied verläßt. 20. Als sie aber vernahmen, daß die Panzerreiter, die für die mächtigste Schaar und für die Hoffnung des Krieges gelten, niedergehauen, der Satrap entflohen und daß die vielgerühmten Schwerebewaffneten der Meder und Perser in der Schlacht keine glänzende That vollbracht, freilich einiges gegen die aus Meroë, denen sie gegenübergestellt waren, ausgerichtet, doch mehr Nachtheil von ihnen erlitten hätten, da gaben sie auch selbst den Kampf auf und begaben sich in wilde Flucht. Hydaspes aber, der von seinem Thurme wie von einer Warte dem schon entschiedenen Sieg zuschaute, schickte Herolde an die Verfolgenden und gebot ihnen des Mordens sich zu enthalten, so viel sie aber könnten, lebendig gefangen zu nehmen und vor ihn zu führen, vor allen den Droondates. Und das geschah nun auch. Die Aethiopier breiteten sogleich ihre Schlachtreihen in die kreisförmige Figur eines Schildes aus, indem sie die große Tiefe ihrer Schlachtordnung von

¹⁾ οἰστός Pfeil, ὀστέον Knochen. Es bedarf keiner Erwähnung, daß diese Etymologie eine Spielerei ist.